

Rückwärts aus der Parklücke gefahren und nicht aufgepasst

Am Samstag fuhr gegen 21:33 Uhr ein 23-jähriger Lünener mit einem Pkw VW auf der Jahnstraße rückwärts aus einer Parklücke. Zur gleichen Zeit befuhr ein 34-jähriger Bergkamener mit einem Pkw Audi ebenfalls die Jahnstraße. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge, bei dem eine Person leicht verletzt wurde. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 5000 Euro.

Vorfahrt missachtet: Roller und Pkw stoßen zusammen – ein Leichtverletzter

Am Freitagnachmittag fuhr gegen 16.15 Uhr ein 51-jähriger Kleinkraftradfahrer aus Bergkamen die vorfahrtberechtigte Hubert-Biernat-Straße in Bergkamen in östliche Fahrtrichtung. Zur gleichen Zeit befuhr ein 19-jähriger Autofahrer aus Bergkamen die Ebertstraße von der Landwehrstraße kommend, auf die Einmündung Hubert-Biernat-Straße / Ebertstraße zu, um dann weiter auf der Ebertstraße ebenfalls in östliche Fahrtrichtung weiter zu fahren. Hier übersah nach Angaben der Polizei der 19-Jährige den vorfahrtberechtigten 51-jährigen Rollerfahrer. Es kam zu einer Kollision der beiden Fahrzeuge in deren Verlauf der 51jährige zu Boden stürzte. Hierbei wurde der 51jährige leicht verletzt. Insgesamt entstand Sachschaden in Höhe von etwa 1400 Euro.

Schwarzer BMW 1er an der Fritz-Steinhoff-Straße gestohlen

In der Nacht von Freitag auf Samstag wurde zwischen 23.30 und 00.20 Uhr ein schwarzer BMW 1er gestohlen. Das Fahrzeug befand sich auf einem Parkplatz der Fritz-Steinhoff-Straße in Bergkamen. Am Fahrzeug befanden sich zum Tatzeitzeitpunkt die amtlichen Kennzeichen M-DU 5315. Hinweise erbittet die Polizei in Kamen unter 02303-921-3220 oder 921-0.

Blauer 5er BMW auf Pendlerparkplatz an der A2 gestohlen

Am Donnerstag ist zwischen 5.45 und 17.30 Uhr ein blauer 5er BMW vom Pendlerparkplatz an der Lünener Straße gestohlen worden. Am Fahrzeug war zum Zeitpunkt des Diebstahls das Kennzeichen UN-DS1109 angebracht. Wer hat etwas Verdächtiges gesehen? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter 02307 921 7320 oder 921 0.

Drogenkontrolle an der Werner Straße: Kamener mit über 500 Potenzpillen erwischt – über dem Eigenbedarf

Am Donnerstag beteiligten sich europaweit Polizeibehörden am Project EDWARD. Ziel ist ein Tag ohne Verkehrstote auf Europas Straßen. Auch die Kreispolizeibehörde Unna hat sich an dem Projekt beteiligt, denn im vergangenen Jahr starben sieben Menschen bei Verkehrsunfällen auf den Straßen im Kreis Unna.

An der Werner Straße in Bergkamen wurde eine Kontrollstelle eingerichtet, an der fünf Stunden lang Verkehrsteilnehmer überprüft wurden. Dabei wurden die heimischen Kollegen unterstützt von Polizeibeamtinnen und -beamten aus ganz NRW, die sich gerade am LAFP (Landesamt für Aus- und Fortbildung der Polizei NRW) zum Thema Drogen im Straßenverkehr fortgebildet hatten. Und so musste sich der ein oder andere Verkehrsteilnehmer, der durch gerötete Bindehäute auffiel, anschließend einem Finger-Nase Test und weiteren Tests unterziehen.

Insgesamt wurden acht Ordnungswidrigkeitenanzeigen erstattet: In drei Fällen ergab die Überprüfung, dass die Fahrzeugführer unter Einfluss von Amphetaminen ein Kraftfahrzeug führten. In vier Fällen reagierten die Tests positiv auf THC und in einem Fall ergab der Alkoholvortest einen Wert von 0,84 Promille. Bei einem Fahrzeugführer zeigten sich derart eklatante Ausfallerscheinungen wegen THC-Einflusses, dass eine Strafanzeige erstattet werden musste. In allen Fällen wurde durch eine approbierte Ärztin direkt an der Kontrollstelle eine Blutprobe entnommen und den Fahrzeugführern anschließend die Weiterfahrt untersagt. Die Polizei warnt: „Drogen können Ihre Wahrnehmung beeinflussen, Ihre Reaktionszeit, das

Erkennen von Risiken und Ihre Fähigkeit mehrere Tätigkeiten gleichzeitig auszuführen. Führen Sie kein Fahrzeug, wenn Sie Drogen genommen haben!“

Bei der Kontrolle des Pkw eines 46-jährigen Kameners staunten die Beamten nicht schlecht, als sie in seinem Fahrzeug eine erhebliche Menge unterschiedlicher Potenztabletten auffanden. Da es sich bei einer Menge von mehr als 500 Potenztabletten wohl nicht mehr um Eigenbedarf handeln dürfte, wurden die Tabletten sichergestellt und eine Anzeige wegen des Verstoßes gegen das Arzneimittelgesetz gefertigt.

Bei den Verkehrskontrollen gaben die Polizeibeamtinnen und -beamten viele Tipps, damit alle Verkehrsteilnehmer sicher an ihr Ziel kommen. Auch über Facebook, Twitter und Instagram veröffentlichte die Polizei im Kreis Unna den ganzen Tag über Fotos und Informationen zur Verkehrssicherheit und zu den aktuellen Verkehrskontrollen.

Raubüberfälle im Seepark: Polizei fahndet jetzt nach jungem Mann mit Namen Jan

Wie bereits berichtet, kam es am 26. August 2017 kurz hintereinander im Lüner Seepark zu zwei Raubstraftaten. Ein Opfer stammt aus Bergkamen. Der 27-jährige Radfahrer, der die Polizei verständigen wollten, wurde von einigen Tätern angegriffen und schwer verletzt.

In den letzten Wochen führten zahlreiche Zeugenhinweise und umfangreiche Ermittlungen der Dortmunder Kriminalpolizei (Kripo) auf die Spur der mutmaßlichen Räuber. Derzeit suchen

die Ermittler noch nach einem 16- bis 18-jährigen Mann mit dem Vornamen „Jan“. Besonders auffällig: Er soll an der Hand deutlich verkürzte Finger haben.

Damals flüchtete die Tätergruppe vom Seepark über den Kanal in Richtung Schloss Schwansbell. Von dort aus über den Sportplatz des Lüner SV in Richtung Innenstadt Lünen. Die Polizei bittet an dieser Stelle noch einmal, dass sich weitere Opfer der Tätergruppe direkt an die Polizeiwache in Lünen wenden. Gleiches gilt für weitere Mittäter oder vor allem aufmerksame Hinweisgeber. Sie alle treiben die Ermittlungen der Kripo erheblich voran.

Jeder Hinweis kann auch telefonisch direkt an den Kriminaldauerdienst der Polizei Dortmund gegeben werden – Rufnummer: 0231-132-7441.

Einbruch in Kleingartenanlage „Im Krähenwinkel“: Zwei Kisten Bier gestohlen

In der Zeit von Mittwoch auf Donnerstag sind Unbekannte zwischen 19.00 und 10.30 Uhr in mehrere Gebäude der Kleingartenanlage „Im Krähenwinkel“ an der Töddinghauser Straße eingebrochen. Neben dem Vereinsheim verschafften sie sich noch Zutritt zu zwei Lauben und einem Geräteschuppen. Gestohlen wurden zwei Kisten Bier.

Wer hat etwas Verdächtiges gesehen? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter 02307 921 7320 oder 921 0.

Hund schlägt Alarm: Einbrecher schleicht sich durch die Terrassentür ein und flüchtet vor Hausbewohnerin

Am Mittwochmorgen hat die Bewohnerin eines Reihenhauses an der Rünther Straße eine böse Überraschung erlebt. Gegen 9.45 Uhr hatte sie die Terrassentür im Erdgeschoss geöffnet und ist dann ins Obergeschoss gegangen. Als sie kurz danach den Hund bellen hörte, ging sie zurück in die untere Etage und überraschte einen ihr unbekanntem Mann im Wohnzimmer.

Der flüchtete daraufhin und nahm noch Dekoration vom Schrank mit. Er flüchtete durch den Garten in Richtung Rünther Straße. Beschrieben wird der Mann als etwa 25 – 30 Jahre und 1,70 – 1,75m groß. Er soll ein osteuropäisches Erscheinungsbild und schwarze Haare haben. Bekleidet war er mit einer dunklen Jacke und einer Jeans.

Wer hat etwas Verdächtiges gesehen? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter 02307 921 7320 oder 921 0.

Wohnungseinbruch am Dienstagabend im Sundern in Oberaden

Am Dienstagabend brachen Unbekannte in ein Haus in der Straße Im Sundern in Oberaden ein. Zwischen 20.15 und 22.00 Uhr gelangten die Täter durch die Terrassentür ins Gebäude. Dort durchsuchten sie mehrere Räume. Ob etwas entwendet wurde, kann noch nicht gesagt werden. Wer hat etwas Verdächtiges gesehen? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter 02303 921 7320 oder 921 0.

Einbrecher versuchten vergeblich Tresor der Bäckerei-Filiale Heuel an der Schulstraße zu öffnen

Die Kunden von Netto an der Schulstraße in Weddinghofen haben es am Mittwochmorgen gesehen: Unbekannte hatten sich in der Nacht auf dem Parkplatz an einem Tresor zu schaffen gemacht. Sie konnten ihn aber nicht aufbrechen.

Der Tresor stammt aus der Filiale der Bäckerei Heuel. Die Einbrecher hatten ihn in der Zeit von 20 Uhr am Dienstag bis 5 Uhr am Mittwoch ins Freie geholt und ließen ihn ungeöffnet zurück. Ganz ohne Beute zogen sie allerdings nicht davon. Aus einer Schale nahmen sie etwas Bargeld mit.

Die Polizei sucht jetzt nach Zeugen. Wer hat etwas Verdächtiges gesehen? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter 02303 921 7320 oder 921 0.

15 Tonnen schwere Blechpresse macht sich im Kamener Kreuz selbstständig

Am Dienstagmorgen machte sich gegen 7.27 Uhr aus bisher unbekanntem Gründen, im Kamener Kreuz auf der A1 in Richtung Köln, ein „etwas“ größeres Maschinenteil auf einem Sattelaufleger „selbstständig“ und fiel auf die Fahrbahn.



Eine 15 Tonnen schwere Blechpresse mach sich im Kamener Kreuz auf einem Sattelaufleger selbstständig und führt zu langen Staus. Foto: Polizei

Nach ersten Angaben des LKW-Fahrers, einem 46-Jährigen aus Rumänien, fuhr dieser mit seinem Sattelzug auf dem rechten Fahrstreifen. Plötzlich scherte vor ihm ein PKW ein. Der 46-Jährige bremste ab, wodurch das Maschinenteil (Eine „Blechpresse“, 2,5x2x2 Meter, Eigengewicht über 14 Tonnen) ins Rutschen geriet, die rechte Wand des Aufliegers durchbrach und auf die Fahrbahn fiel. Die Maschine rutschte dann nach rechts gegen die Fahrbahntrennung.

Durch den Alleinunfall verletzte sich glücklicherweise niemand. Während der Bergungsarbeiten kam es zeitweilig zu erheblichen Verkehrsbeeinträchtigungen. Der Einsatz war für die Polizei gegen 10.40 Uhr beendet.

Den Sachschaden schätzt die Polizei auf circa 105.000 Euro.